

KOMPAKT

„Blitzturnier“ des Jahrgangs 2004

ROTENBURG. Der Ausschuss für Qualifizierung des NFV Kreises Rotenburg richtet am Sonntag auf der Sportanlage des TuS Hemslingen/Söhlingen ein interessantes Turnier für talentierte Spieler/innen des Jahrgangs 2004 aus. Schon traditionell nimmt an diesem Turnier der Auswahlmannschaften im Bezirk Lüneburg auch die U11 des Bundesligisten SV Werder Bremen teil. Ab 11 Uhr treffen in der Gruppe A folgende Teams aufeinander: SV Werder U 11, die Förderauswahlen der NFV Kreise Lüneburg, Cuxhaven, Verden und Heidekreis. Gruppe B: Förderauswahlen Lüchow-Dannenberg, Harburg, Stade, Rotenburg und Osterholz-Scharmbeck. Nach Beendigung der Vorrundenspiele finden ab 14 Uhr die Platzierungsspiele statt. Neben Werder gehen aufgrund des im März in Bothel ausgerichteten Hallenturniers für die Förderauswahlen die NFV Kreise Harburg (Sieger) und Rotenburg (Zweiter) als aussichtsreiche Kandidaten auf den Turniersieg an den Start. (bz)



Der Kreissportbundvorsitzende Herbert Tietjen, Annika Wilkens (Volksbank Wümme-Wieste), KSB-Geschäftsführerin Hella Rosenbrock, Sascha Ringe (Volksbank Osterholz-Scharmbeck) und Uwe Schradick (Volksbank Zeven) rufen die Vereine zur Teilnahme am diesjährigen „Sterne des Sports“-Wettbewerb auf.

Foto Moje

# Erste Vereine sind schon dabei

Kreissportbund und Volksbanken rufen zur Teilnahme am Kreiswettbewerb der „Sterne des Sports“ auf

VON OLIVER MOJE

**ZEVEN.** Das gibt es im Sport nicht allzu oft: Einen Wettbewerb, bei dem es nur Gewinner gibt. Für die vom Deutschen Olympischen Sportbund in Zusammenarbeit mit den Volks- und Raiffeisenbanken initiierten „Sterne des Sports“ trifft dieses zu. Auch hiesige Vereine sind in diesem Jahr wieder aufgerufen, sich mit ihren Projekten zu beteiligen. Ihnen winken dabei lukrative Geldpreise.

Projekte aus der Jugendarbeit, der Integration gehandicapter Menschen, der Vereinsorganisation, des Umweltschutzes, der Familienförderung oder des Seniorsports sein. Das Themenfeld ist bewusst weit gefasst. „Wir lassen uns gerne überraschen“, so Uwe Schradick von der Zevener Volksbank.

**Projekte schriftlich vorstellen**

Die Vereine aus dem Landkreis Rotenburg müssen ihre Projekte kurz schriftlich vorstellen und gemeinsam mit etwaigen Fotos oder Presseberichten bis zum 26. Juni 2015 entweder beim Kreissportbund (KSB) oder den beteiligten Volksbanken einreichen. Eine

kompetente Jury kürt aus den eingegangenen Bewerbungen die drei Kreissieger, denen ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 3000 Euro winkt. Zudem werden ihre Projekte auch der Landesjury vorgelegt, die weitere Geldprämien in Höhe von insgesamt 6500 Euro an die besten sechs Vereinsprojekte Niedersachsens vergibt. Der Landesieger darf zudem am Bundeswettbewerb in Berlin teilnehmen, der mit insgesamt 37 500 Euro dotiert ist.

„Die ersten Anmeldungen sind schon da“, freut sich die KSB-Geschäftsführerin Hella Rosenbrock bei der offiziellen Vorstellung des diesjährigen Kreiswettbewerbs in Zeven. „Ein Ansporn

für unsere Vereine sind sicherlich die Erfolge der letzten beiden Jahre“, ergänzte der KSB-Vorsitzende Herbert Tietjen. Beide Male wurden hiesige Vereine in Hannover vom niedersächsischen Innenminister als Vize-Landesmeister ausgezeichnet.

Sascha Ringe von der Volksbank Osterholz-Scharmbeck, die gemeinsam mit der Zevener Volksbank, der Volksbank Wümme-Wieste und dem KSB den Kreiswettbewerb ausrichtet, betonte in diesem Zusammenhang, dass auch Vereine, deren Projekte in den Vorjahren nicht prämiert worden seien, diese „gerne noch einmal in überarbeiteter Form einreichen können“.

# SG Anderlingen will Wiedergutmachung

Frauen-Landesliga: Fußballerinnen wollen mit Sieg beim TSV Bassen den zweiten Platz anpeilen

ANDERLINGEN. Am 30. Mai wird in der Frauenfußball-Landesliga die Punktspielserie beendet. Bis dahin absolviert die SG Anderlingen/Byhusen noch fünf Partien, in denen der zweite Platz erreicht werden soll. Übermorgen (17 Uhr) muss der Tabellenvierte, der mit einem Spiel weniger drei Punkte hinter dem Vizerang liegt,

beim Sechsten TSV Bassen ran.

An das Hinspiel denkt die Spielgemeinschaft nicht gerne zurück. Damals hatte man den Gegner im Griff, jedoch viele Chancen vergehen und sich zum 0:1 auskontern lassen. Es geht also auch um Wiedergutmachung. Die Aufgabe ist nicht weniger schwer, denn Bassen steht sehr kompakt

und ist bei eben Kontern immer gefährlich. „Wir müssen höllisch aufpassen“, sagt Betreuer Heinz-Dieter Brümmer.

**Keine Personalsorgen**

Dessen Truppe sich nach dem überzeugenden Heimerfolg gegen Teutonia Uelzen nicht verstecken braucht. Könne das Team an die

Leistung anknüpfen, „sind drei Punkte drin.“

Das Personal macht zusätzlich Mut. Während Nuray Hill (Auslandsaufenthalt) sowie Lisa Jacobs wegen einer Knieverletzung in den verbleibenden Partien nicht mehr eingesetzt werden können, kehren einige Spielerinnen zurück. (db)

# Gnarrenburger räumen ordentlich ab

Badminton-Nachwuchsspieler dominieren Kreismeisterschaften der Altersklassen U11 und U13

GNARRENBURG. Die ersten Kreismeister der Badmintonseason bei den Schülern stehen fest. Am Wochenende gab es die Titelnkämpfe in den Altersklassen U11, U13 und U15. Am Start waren auch Nachwuchsspieler des TSV Gnarrenburg. Sie holten mehrere Titel.

Der TSV Gnarrenburg war in den Altersklassen U11 und U13 am Start. Im gemischten Doppel U11 spielten Jendrik Renken und Jannis Heinsohn an der Seite von Rebecca Maas (TuS Waffensen) und Lea Meyer (Fortuna Rotenburg). Mit drei zum Teil deutlichen Siegen holten sich Renken/Maas den Kreismeistertitel. Heinsohn/Meyer wurden nach einer Niederlage und zwei Siegen Vize-



Erfolge bei der Kreismeisterschaft: Die Gnarrenburger zeigen stolz ihre Urkunden und Pokale.

Foto: bz

Gemischtes Doppel U13: In dieser Altersklasse waren nur drei Teams am Start. Der Gnarrenburger Jacob Becker spielte mit Celine Ottens (TuS Waffensen) und holte nach zwei schweren Spielen den Kreismeistertitel. Jungen Doppel U11: Hier waren mit Jendrik Renken/Jannis Heinsohn und Rico Mustafic/Nico Renken zwei Gnarrenburger Doppel am Start. Renken/Heinsohn galten als Favoriten, gewannen gegen ihre Vereinskollegen sowie zwei Teams aus Rotenburg jeweils in zwei Sätzen und holten

somit den Titel. Bronze bei ihrem ersten Doppeltturnier ging an Rico Mustafic und Nico Renken

Im Jungen Doppel U13/U15 spielten sechs Paarungen um zwei Kreismeistertitel. Die Teams spielten gegeneinander und wurden am Ende getrennt gewertet. Jesse Schwarz mit Marlon Meyer bestritten ihr erstes Doppeltturnier und mussten noch Lehrgeld zahlen.

Jaret Renken mit Jacob Becker verfügen dagegen schon über sehr viel mehr Erfahrung im Doppel und ließen sich nicht aufhalten. Weil die beiden an Nummer Eins gesetzt waren, mussten sie erst im Halbfinale ran. Hier trafen sie auf Finn-Joris Bathke und Iago Schreier (Fortuna Rotenburg) und feierten einen Zwei-Satz-Sieg (21:9/21:11). Im Finale musste

das Duo dann gegen die starken U15 Fabian Elend/Daniel Saul (Rotenburg) antreten und hatte wegen der körperlichen Unterlegenheit Respekt. Spielerisch waren die Gnarrenburger aber besser und gewannen den ersten Satz mit 21:13. Auch im zweiten Satz lagen sie immer in Front und fuhren den verdienten Sieg mit 21:16 ein. (bz/mib)

FUSSBALL

Platz	Team	S	N	U	P	Sp	SpP
1.	SG Bassen	12	10	2	0	32:7	32
2.	SG Pennigbüttel	12	9	1	2	36:10	28
3.	SG Bieren	13	7	2	4	37:18	23
4.	SG Grasberg-Lillenthal	13	6	5	2	25:12	23
5.	SG Ottersberg	13	5	7	1	23:12	22
6.	SG Heeslingen	13	5	3	5	26:15	18
7.	SG Concordia	13	4	2	7	15:28	14
8.	SG Reelsum	11	3	7	1	9:26	10
9.	SV Hemelingen	13	3	1	9	21:52	10
10.	SG Wörpetal	13	2	1	10	17:33	7
11.	SG Moor	12	2	1	9	11:39	7

Platz	Team	S	N	U	P	Sp	SpP
1.	SV RW Scheeßel	4	3	1	0	19:6	10
2.	JSG Wiedau/Bothel	4	2	2	0	11:3	8
3.	JSG Eslü II	3	2	0	1	12:10	6
4.	JSG Eslü I	2	1	1	0	6:2	4
5.	Bremervörder SC II	2	1	1	0	1:0	4
6.	JSG Oste	3	1	0	2	7:9	3
7.	JSG KAWU	3	1	0	2	3:7	3
8.	JFV Concordia II	4	1	0	3	10:16	3
9.	JSG Gnarrenburg II	3	1	0	2	5:12	3
10.	JSG Ippensen/Wohnste 4	0	1	3	2:11	1	

HANDBALL

Spielansetzungen

**3. Liga Nord, Männer**  
Sonnabend, 25. April, 19.30 Uhr  
VfL Fredenbeck - THW Kiel II  
TSV Altenholz - SV Beckdorf

**Landesliga Bremen Frauen**  
Sonntag, 26. April, 17.00 Uhr  
TV Oyten III - TSV Bremervörde

**Männer, Kreisoberliga Nord**  
Sonnabend, 25. April, 18 Uhr  
TuS Zeven - TV Schiffdorf

**Kreisliga Männer Ost**  
Sonnabend, 25. April, 16.30 Uhr  
TSV Bremervörde III - TuS Harsefeld

**Männer, Kreisklasse 1 Ost**  
Sonnabend, 25. April, 18 Uhr  
SSV Hagen - TSV Gnarrenburg

HANDBALL

Platz	Team	S	N	U	P	Sp	SpP
1.	HSG Schwanevede/Nk. II	20	654:461	36:4			
2.	ATSV Habenhausen III	19	589:442	35:3			
3.	SVGO Bremen II	21	570:509	28:14			
4.	HSG Bützfleth/Drochters. II	20	528:487	26:14			
5.	TuS Zeven	20	609:542	25:15			
6.	Dollener SC	20	514:499	23:17			
7.	HSG Lesum/St. Magnus	20	632:640	17:23			
8.	MTV Himmelforten	19	518:530	16:22			
9.	SVGO Bremen III	20	476:539	14:26			
10.	VfL Stade	20	490:562	10:30			
11.	TV Schiffdorf	20	471:600	8:32			
12.	TSV Germania Cadenberge	21	447:687	2:40			

Platz	Team	S	N	U	P	Sp	SpP
1.	VfL Sittensen - TSV Bremervörde II	6	140:41	12:0			
2.	VfL Horneburg II - TuS Zeven	7	148:57	12:2			
3.	SV Beckdorf - MTV Wisch	7	124:102	7:7			
4.	MTV Wisch	6	88:95	6:6			
5.	VfL Sittensen	5	68:76	5:5			
6.	VfL Stade	5	70:61	4:6			
7.	TSV Gnarrenburg mix	7	50:110	4:10			
8.	TSV Bremervörde II	7	30:176	0:14			

Platz	Team	S	N	U	P	Sp	SpP
1.	TSV Bremervörde II	6	126:82	9:3			
2.	HSG Bützfleth/Drochtersen III 4	4	67:35	7:1			
3.	JMSG Himmelpf. Oldend.	5	84:76	6:4			
4.	HSG Bützfleth/Drochtersen II	5	95:96	6:4			
5.	TuS Harsefeld	5	69:65	4:6			
6.	TuS Zeven	3	37:53	2:4			
7.	VfL Horneburg II	6	60:131	0:12			

Platz	Team	S	N	U	P	Sp	SpP
1.	TuS Zeven	6	140:41	12:0			
2.	VfL Horneburg II - TSV Zeven	7	148:57	12:2			
3.	SV Beckdorf - MTV Wisch	7	124:102	7:7			
4.	MTV Wisch	6	88:95	6:6			
5.	VfL Sittensen	5	68:76	5:5			
6.	VfL Stade	5	70:61	4:6			
7.	TSV Gnarrenburg mix	7	50:110	4:10			
8.	TSV Bremervörde II	7	30:176	0:14			

TORJÄGER

Name	Tore
Bruno da Silva Oliveira, E. Cuxhaven	18
Dennis Heineke, SV BW Bornreihe	18
Daniel Grimm, Heeslingen	17
Walerij Hettich, TuS Harsefeld	15
Kirill Weber, TuS Celle FC	15
Matej Kocmarsky, TuS Harsefeld	14
Matthias Märtns, VSK Osterholz-Sch.	14
Marcus Richter, Eintracht Cuxhaven	14
Thomas Mennicke, Hagen/Uthlede	13

Name	Tore
Cedric Ahrens, TuS Bothel	22
Chris Bubbel, TSV Karlshöfen	15
Kevin Romer, FSV Hersedorf/Nartum	15
Sönke Jahn, TSV Gnarrenburg	14
Carsten Müller, MTSV Selsing	14
Florian Szklarski, Hersedorf/Nartum	13
Dirk Haller, SV Hamersen	11
Christoph Meinke, TuS Bothel	11
Niko Müller, FC Alstedt/Ebersdorf	11
Jörg Blicharski, SV Viktoria Oldendorf	10
Lasse Rosebrock, Hersedorf/Nartum	10
Pascal Steingröver, Bremervörder SC	10